

MÜHLENPOST

Das Mitteilungsblatt des CVJM-Kreisverbandes Rhein-Lahn e.V.



CVJM

Ausgabe N° 208 Sep | Okt | Nov | Dez | Jan | Feb | Mär | Apr

ANDACHT

*„Lasst euch vielmehr von Gott umwandeln, damit euer
ganzes Denken erneuert wird. Dann könnt ihr euch ein
sicheres Urteil bilden, welches Verhalten dem Willen
Gottes entspricht, und wisst in jedem einzelnen Fall,
was gut und gottgefällig und vollkommen ist.“*

Liebe Geschwister im KV Rhein-Lahn,
ich grüße euch mit dieser Andacht zu ei-
nem Vers aus Römer 12 Vers 2, der mich
immer wieder fasziniert und heraus-
fordert und nicht los lässt und den ich
gerne mit einem Blick darauf mit euch
teilen möchte. Was für eine Zusage: in
jedem einzelnen Fall wissen zu können,
was Gottes Willen entsprechend ist, was
gut ist, was ihm gefällt, was nach seiner
Art „vollkommen“ ist. Für mich immer
wieder das lohnenswerte Ziel und gleich-
zeitig die entscheidende Frage in so vie-
len Klärungssituationen: Was, Herr, ist
in deinem Sinn richtig und weise? Was
ist gut und würde deinem Denken und
Handeln entsprechen? Lass doch mein
Denken von deinen Gedanken inspiriert
sein!

Meine letzten beiden Jahre sind geprägt
von Veränderungsprozessen. Und wenn

ich genauer hinsehe, sind es solche, die
schon lange, schon viel länger sich Raum
schaffen wollten, aber es hat verschiede-
ne Umstände gebraucht, bis aus inneren
Wünschen und Visionen konkrete
Gestaltung werden konnte. Dabei habe
ich zum Thema Veränderung Folgendes
gelernt: sie hat mit zwei wesentlichen
Aspekten zu tun: mit gleichzeitiger Be-
wegung und Stabilität. Beides zusammen
ist nötig, um wirkliche Veränderung zu
schaffen. Ohne Bewegung kommt nichts
Neues in Gang, jede Form von Leben ist
Bewegung an sich, denn Stillstand ist
nicht Ruhe, außer in Richtung der Ruhe
ohne Leben! Bewegung ist also wichtig
für Veränderung; aber gleichzeitig ist
Stabilität nötig, sonst wird sich Verände-
rung nie erden, nie verwurzeln, nie Halt
haben, sonst sind es Funken in der Luft
und keine Neugestaltung, die immer

irgendwo „fest gemacht werden muss“.

Gelernt habe ich das erst mal an den ganz körperlichen Funktionen: mein Körper braucht Bewegung, er ist dazu geschaffen, sich zu bewegen und sie dient existenziell seiner Gesundheit. Aber um mich bewegen zu können, brauche ich Stabilitäten in mir, ohne diese ist keine Bewegung möglich; gleichzeitig schafft aber die Bewegung diese Stabilität durch die Zusammenarbeit mit den Muskeln.

Wenn ich dieses Prinzip übertrage, drückt es einen Grundsatz aus, den ich sowohl auf mein ganzheitliches wie auch auf geistliches Leben übertragen kann: wir brauchen immer Beides: die Stabilität durch Halt und Sicherheit und die Bewegung durch den Mut, Neues zu wagen.

Und beides finde ich auch in diesem inspirierenden Vers wieder: Ich lese davon, dass Gott unser Innerstes, unser Denken umwandeln, verändern will. Wir wissen vom Gesamtzusammenhang, dass es um eine grundsätzliche Veränderung unseres inneren Menschen geht, so wie es in der Jahreslosung beschrieben ist: ein neues Herz und einen neuen Geist. Und wir wissen, dass das biblische Verständnis vom Herzen das zentrale Steuerungssystem des Menschen meint und nicht das Organ, also sowohl unser Denken, unser Fühlen wie unser Entscheiden!

Alles beginnt mit dem Denken; wie wir denken beeinflusst unsere Einschätzungen, unsere Entscheidungen und unser

Handeln. Deswegen setzt Gott genau dort mit seinem Veränderungsprozess an, will unser Denken neu in Bewegung setzen mit Impulsen, die er uns durch seinen Geist gibt, um Denken zu lernen, wie es ihm entspricht! Was für eine Möglichkeit!

Und diese Bewegung, dieses Wagnis wird belohnt mit ganz großer Stabilität: mit der Sicherheit und dem Halt, zu wissen, was Gott will! Was für Zusagen werden uns da gemacht! Wenn wir sicher darin werden dürfen, einschätzen zu können, was Gottes Willen entspricht, dürfen wir mit weitem Herzen und weitem Horizont unser Denken von seinem Geist bewegen und verändern lassen und diese Weite wird uns wiederum stabiler machen, zu wissen, worauf wir wirklich gegründet sind, was der wirkliche Halt ist!

Was sich also scheinbar widerspricht gehört zusammen: durch Veränderung werden wir gefestigt und gefestigt können wir verändert werden. Und das ist LEBEN! Veränderung beginnt immer zuallererst bei uns selber, dann wird sie sich ausbreiten auf unser Reden, Entscheiden und Handeln, auch im Sinne unserer CVJM-Arbeit, die uns gemeinsam am Herzen liegt. Ich wünsche uns, dass wir uns immer wieder von dem Vers im besten Sinne herausfordern lassen, um angstfrei im Blick auf Veränderung und Stabilitäten leben und dienen zu können und ein Bild davon zu sein, wie Gott sich uns als Menschen denkt.

BERICHTE | INFOS

Mühlenpost N° 208

Liebe CVJMerinnen und CVJMer, wir freuen uns, dass eine neue Ausgabe der Mühlenpost erschienen ist. Die N° 208 erscheint leider mit reichlicher Verspätung. Wir bitten dies zu entschuldigen. Unser Mitteilungsblatt wurde keineswegs „still und leise“ aufgegeben, noch hat die Mühlenpost an Bedeutung für den Kreisverband verloren. Vielmehr liegen die Gründe für diese Verspätung im fehlenden Zeitkontingent unseres Kreisverbandssekretärs sowie in der fehlenden ehrenamtlichen Unterstützung des Mühlenpost-Teams. Wir suchen dringend Verstärkung für das Mühlenpost-Team! Du kannst dir vorstellen, die Mühlenpost mitzugestalten?, dann lass es uns wissen.

Jungschartag

Bericht: Tobias Hartmann

Am Samstag den 16.09.2017 fand der CVJM Jungschartag der Region Rheinland-Saar in Nassau statt. Neben den Jungscharen aus Bad Ems und den Gastgeber aus Nassau nahmen aus dem Kreisverband auch fünf Kinder aus Bornich im Rahmen des Entdeckertages teil. Gut gelaunt starteten die Teilnehmer in den ereignisreichen Tag, in dem sie gemeinsame Lieder sangen und von

einem Mann namens Martin Luther hörten, dem wir die deutsche Bibel und die evangelische Kirche zu verdanken haben.

Nachdem die Teilnehmer so viel Neues gelernt hatten, konnte der Wettkampf unter den anwesenden Jungscharen losgehen. 7 gemischte Gruppen, 2 Mädchen- und 3 Jungengruppen traten gegeneinander an und versuchten bei vielen lustigen, spannenden aber auch kniffligen Spielen, den Tagessieg zu erreichen. Alle Spiele waren unter dem Motto „Martin Luther“ einzuordnen und machten den Kindern das Thema des Tages noch vertrauter.

Zum Beispiel wurde das Thesen anschlagen thematisiert, indem bei einem Staffelspiel Nägel in ein Brett gehämmert werden mussten oder der Buchdruck, wobei mit Stempeln ein Text gedruckt werden musste. Das beste Spiel wurde am Ende des Tages auch gekürt. Gewonnen hatte da die „Jagd auf Luther“, bei dem die Kinder spielerisch mit einer Kutsche einen Parcours fahren, Luther verkleiden und auf die Wartburg zurückfahren mussten. Spannend wurde es bei der Siegerehrung der Jungscharen. Hier konnte sich die Gruppe aus Bornich durchsetzen und holte mit dem 1. Platz den Tagessieg der gemischten Jungscha-

ren im Gebiet Rheinland-Saar. Am Ende des Tages ließen die Teilnehmer noch bunte Luftballons fliegen und hoffen nun, dass nächstes Jahr eine Antwort vom anderen Ende der Welt angekommen ist.

Es war ein spannender und erfolgreicher Samstag für die Jungscharler, die dank dem großen Spaß und den spannenden Geschichten viele Erfahrungen mit nach Hause nehmen konnten.

Jungscharfreizeit

Bericht: Christina Palm und Lukas Proff

Auch in diesem Jahr wurde vom CVJM Kreisverband eine Freizeit vom 08.09. – 10.09.2017 für alle Jungscharen des Kreises auf der Lindenmühle angeboten. Aus fünf verschiedenen Jungscharen haben sich insgesamt 34 Kinder angemeldet.

Am Freitag um 16.30 Uhr waren alle Kinder da, haben die Beiträge bezahlt und die Zimmer bezogen. Als sich alle eingerichtet hatten, starteten wir die Freizeit mit Kennenlernspielen. Wenn man sich viele neue Namen und Gesichter merken muss, wird man schnell hungrig. Weiter ging es dann mit einem stärkenden Abendessen.

Nach der Stärkung gab es einen coolen Schwarzlicht-Spieleabend. Grelle Neonfarben machten aus einfachen Spielen, wie Krabbenfußball und Kegeln, etwas

Besonderes.

Damit wir nach so vielen Eindrücken und aufregenden, neuen Spielen zur Ruhe kamen, gab es eine Gute-Nacht-Geschichte mit dem „Schlunz“. Der „Schlunz“ findet heraus, was es bedeutet ein Christ zu sein. Danach wurde noch zusammen gebetet, bevor jeder erschöpft ins Bett ging.

Der Samstag startete mit einem außergewöhnlichen Weckruf um 8 Uhr. Viele der Jungscharler waren allerdings schon wach. Nach einem reichhaltigen Frühstück trafen sich alle zum Singen und zu einer Bibelarbeit. Diese Bibelarbeit beschäftigte sich mit Matthäus 8, 5-10 und 13. Der weitere Morgen war sehr vielfältig, da verschiedene Workshops wie z.B. Murmelbahn bauen, Window Colour, Schatzkisten gestalten, Taschen und Lederbeutel gestalten angeboten wurden. Nach leckeren Käsespätzlen und Pudding wurden wir sportlich aktiv. Es ging nach Katzenelnbogen in die Sporthalle. Dort erwarteten die Kinder, nach einer kleinen Wanderung, Sportspiele wie Cricket, Zombieball, Quietschi, Krabbenfußball und Mattenrutschen. Hier konnten sich alle mächtig austoben. Zwischendurch gab es eine Pause mit leckerem Kuchen und Getränken zur Stärkung.

Wieder an der Lindenmühle angekommen, erwartete uns ein köstliches Buffet und ein Kinoabend mit dem Film „Zoomania“. Hier verließen uns teil-

weise schon die Kräfte und einige Kids schliefen schon fast ein. Andere wiederum fanden den Film zu mitreißend und spannend. Wie am Abend zuvor brachte uns der „Schlunz“ und ein Abendgebet zu Bett.

Auch der Sonntag startete mit einem musikalischen Weckruf. Nachdem wir gefrühstückt hatten, sangen wir wieder ein paar Lieder und beschäftigten uns diesmal mit dem Text Matthäus 8, 23-27. An diesem Morgen gab es eine zweite Workshopphase mit Klettern, Bügelperlen, nochmals Schatzkisten gestalten und einem Nähworkshop. Dann wurde zu Mittag gegessen und gemeinsam räumten wir die Lindenmühle auf. Zum Abschluss wurde noch einmal Völkerball gespielt. Danach sangen wir noch das Lied „Wir sind die junge Schar“ und verabschiedeten uns mit dem Jungschargruß „Mit Jesus Christus - Mutig voran!“

So eine Freizeit ist ein tolles Erlebnis für Kinder und auch für Mitarbeiter. Hier erfährt man, was es heißt, eine Gemeinschaft zu sein, wächst nochmal in der eigenen Jungschar mehr zusammen und das Beste ist, Gott ist immer mit dabei. Natürlich steht und fällt eine Freizeit mit den Mitarbeitern. Wir möchten uns bei allen bedanken, die das Wochenende zu etwas Besonderem gemacht haben. Die ganzen drei Tage mussten Kinder und auch Mitarbeiter verköstigt werden. Einen riesen Dank geht auch an das Kü-

chenteam für das leckere Essen.

Waldlaufmeisterschaft

Bericht: Janina Drese-Ried

Der diesjährige Waldlauf fand am Samstag, 02.09.2017 statt. Am Start in Miehlen fanden sich vier Jungschargruppen ein, die sich in Schnelligkeit, Geschicklichkeit und Wissen an den verschiedenen Posten messen mussten. Nach einem 8 km langen Marsch zur Grillhütte in Pohl, gab es erstmal eine Stärkung mit Bratwurst im Brötchen. Die Siegerehrung erfolgte nach der Andacht. Der erste Platz ging erstmalig an die Jungschar Obertiefenbach 2, zweiter wurde die Jungschar Welterod, dritter die Jungschar Niederwallmenach und auf dem vierten Platz lag die Jungschar Obertiefenbach 1. Jeder Jungscharler erhielt einen Magnet und eine Süßigkeit. Nach dem gemeinsamen Jungschargruß wurde sich verabschiedet.

Wir möchten uns bei allen Mitarbeitern bedanken und auch bei den Jungscharlern, dass sie dabei waren. Wir freuen uns auf das nächste Jahr.

Delegierten- versammlung 2017

Bericht: Nicole Wiehler

„Wie wird ein CVJM leidenschaftlich?“, so fragte Generalsekretär Matthias Büchle in seinem diesjährigen Bericht und steckte die meisten der rund 200

Besucher der Delegiertenversammlung mit seiner Leidenschaft für den CVJM an. Mit der Frage „Wie leidenschaftlich ist dein CVJM?“ stiegen wir ein. Auf der Skala von 1 bis 10 schätzten wir unseren CVJM vor Ort ein und tauschten uns dann zu der Frage „Was ist die Leidenschaft deines CVJM?“ aus.

Leidenschaftliche CVJMer haben eine Bindung zum CVJM, die sich durch Faszination, verbindlichen Einsatz und Leidenschaft ausdrückt, so Büchles Grundvoraussetzung. Laut Büchle braucht ein CVJM ein Bild, eine Vision, die Gott ihm aufs Herz legt. Das ist der Antrieb. Oder mit Worten von Kirchenvater Augustinus: „In dir muss brennen, was du in anderen entzünden willst.“ Ein leidenschaftlicher CVJM besteht aus Menschen, die eine Entscheidung für den CVJM getroffen haben. Für die Mitarbeit, für die Verantwortung, für den Einsatz und das Engagement.

Ein leidenschaftlicher CVJM muss aber auch gemeinsam eine Entscheidung treffen und eine Willenserklärung abgeben, welche Bereiche im Verein einen Schwerpunkt bilden sollen und welche bewusst keine Rolle spielen. Geistlich formuliert: ein CVJM muss im Fragen und Hören auf Gott seinen Auftrag erkennen. Den Auftrag, den Gott jetzt, heute dem CVJM aufs Herz legt. Büchle ermutigte und bat uns: „Seid nicht vernünftig. Seid leidenschaftlich! Für den CVJM. Und für den Herrn des CVJM, Jesus Christus. Dazu möchte auch

ich euch gerne ermutigen und mich mit euch hier im Kreisverband austauschen.

Neben diesem, wirklich wertvollen Thema, gab es auch Wahlen. Alle zwei Jahre werden 10 der 30 Mitglieder in den Gesamtvorstand des CVJM Westbund gewählt. In diesem Jahr stand auch Christoph Köcher, unser Bundesdelegierter, zur Wahl und gehört nun dem Gesamtvorstand an. Lieber Christoph, wir gratulieren dir ganz herzlich und wünschen dir eine gute Zeit, setze dich leidenschaftlich ein und bau so weiter mit am Reich unseres Herrn und Meisters.

Zum Abschluss der Delegiertenversammlung feierten wir miteinander Gottesdienst. „Ghostblower“ pusteten frischen Wind in die Versammlung und 2 neue Bundessekretärinnen wurden eingeführt, Wiebke Mohme, Referentin für Freiwilligendienste in Deutschland und Andrea Bolte, Bundessekretärin für Flüchtlingsarbeit und Integration. Insgesamt ein intensives, lohnendes und gesegnetes Wochenende!

Schokofondue

Bericht: Janina Drese-Ried

Am 01.12.2017 fand das traditionelle Schokofondue der Jungscharen in Obertiefenbach statt. Wir trafen uns mit 50 Personen aus fünf Jungscharen in der Dorfscheune. Wie jedes Jahr gab es leckere weiße- und Vollmilchschokolade.

Mit köstlichen Fürchten wie zum Beispiel: Bananen, Äpfeln, Trauben oder Birnen hat es jedem geschmeckt. Alle waren zu Beginn sehr gespannt auf die Schokolade und als sie endlich geschmolzen war, hat sich jeder darauf gestürzt. Nach dem Essen haben wir noch mit großem Spaß verschiedene Gruppenspiele gespielt. Anschließend hielt Christoph noch die Andacht und wir verabschiedeten uns mit dem Jungschargruß.



Bildnachweis:

Seite 8: Foto: 1,2: Nicole Wiehler, Foto: 3: Denis Karbach | Seite 9: Foto 1-6: Denis Karbach

Weitere Infos zu Terminen unter cvjm-rhein-lahn.de oder bei Denis Karbach, 0178 7911499, denis@cvjm-rhein-lahn.de



TERMINE | NEWS

**Go++Pro Jugendgottesdienst des
CVJM, EC & Dekanat Nassauer Land**
24.02.18, 18:00 Uhr
Dausenau

JHV CVJM Bad Ems e. V.
03.03.18, 15:00 Uhr
Bad Ems

Sunday - CVJM Bad Ems e. V.
18.03.18
Bad Ems

Kreisvorstandssitzung
21.03.18, 19:30 Uhr
Marienfels

JHV GEH Mutig voran!
23.03.18
Gemmerich

Kreisvertretung
27.04.18, 19:00 Uhr
Ort wird noch bekannt gegeben

Jungschartag - CVJM Westbund e. V.
05.05.18
Nassau

Sunday - CVJM Bad Ems e. V.
06.05.18, 15:00 Uhr
Bad Ems

Jugendkirchentag - EKHN
31.05. - 03.06.18
Weilburg

Schiffstour - CVJM Westbund e. V.
08.06.18
Kaub am Rhein

Kreisvorstandssitzung
11.06.18, 19:30 Uhr
Marienfels

Kreisverbandsfreizeit Jungschar
14.09. - 16.09.18
Lindenmühle, Ergeshausen

Sunday - CVJM Bad Ems e. V.
16.09.18
Bad Ems

**Delegiertenversammlung - CVJM
Westbund e. V.**
21.09. - 23.09.18
Wuppertal

**Grundkurs Mitarbeitdenenschulung -
CVJM Westbund e. V.**
29.09. - 06.10.18
Kastellaun

Kreisvorstandssitzung
23.10.18, 19:30 Uhr
Marienfels

Konfi-Castle
26.10. - 29.10.18
Vallendar

CVJM Jubiläum KV & Lindenmühle

24.11. – 25.11.18, 19:30 Uhr
Lindenmühle & Kreisverband

Sunday – CVJM Bad Ems e. V.

02.12.18
Bad Ems

4 Sterne im Advent –

CVJM Westbund e. V.

07.12. – 09.12.18
Elsenburg

CVJM Jubiläum KV & Lindenmühle

Mit Spieleposten in den Ortsvereinen sowie einer Sternenfahrt. Abschließendes „lockeres“ Programm Essen in der Lindenmühle sowie eine Siegerehrung. Übernachtung in der Mühle. Am nächsten Morgen Frühstück und Festgottesdienst.

Gebetskreis Nord

Bei Christian Vollheim in Dausenau, Telefon 02603 12090 oder bei Reinhold Schmidt, Dachsenhausen, Telefon 06776 253.
Termine bitte erfragen.

Gebetskreis Süd

Bei Familie Hamsch in Bornich, Telefon 06771 8326.
Termine bitte erfragen.

Freizeiten der Bündischen Arbeit

Einladungen zu den Zeltlagern und den Hausfreizeiten für Kinder und Jugendliche finden sich im Urlaubslotsen oder unter:
<http://cvjm-buendisch.de>

Jahresprogramm 2018 von CVJM, EC, ev. Jugend

Unser Jahresprogramm „Mach mit“ ist erschienen und beinhaltet Einladungen zu Freizeiten, Aktionen und Veranstaltungen des CVJM-Kreisverbandes Rhein-Lahn e. V., des EC und der evangelischen Jugend im Dekanat Nassauer Land. Für Gruppen, Vereine sowie Interessierte gibt es das Jahresprogramm in gedruckter Form. Bitte eine Mail mit der gewünschten Anzahl an denis@cvjm-rhein-lahn.de.

Urlaubslotse 2018 der Bündischen Arbeit

Der Urlaubslotse der Bündischen Jugendarbeit des CVJM-Westbundes e. V. beinhaltet wieder viele Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche. Der Urlaubslotse kann hier online eingesehen werden. Für die Gruppen und Vereine sowie Interessierte gibt es den Urlaubslotsen auch in gedruckter Form. Bitte eine Mail mit der gewünschten Anzahl an denis@cvjm-rhein-lahn.de.

Berichte für die Mühlenpost N° 209

Wir sind zur Zeit in der Planung für die neue Ausgabe der Mühlenpost, Schreibt doch gerne von gemachten Aktionen in den letzten Wochen, tollen Erlebnissen in den Gruppenstunden, der Jahreshauptversammlung, dem Vereinstag, Wünsche und Hoffnungen für euren Verein oder das was gerade bei euch dran ist (Bibelarbeiten, Spiele, Andacht und vieles weitere). Bei euch ist definitiv etwas los, worüber es sich lohnt zu schreiben! Mailt die Infos bitte bis 15. April 2018 an denis@cvjm-rhein-lahn.de.

“Die Christlichen Vereine Junger Männer haben den Zweck, solche jungen Männer miteinander zu verbinden, welche Jesus Christus nach der Heiligen Schrift als ihren Gott und Heiland anerkennen, in ihrem Glauben und Leben seine Jünger sein und gemeinsam danach trachten wollen, das Reich ihres Meisters unter jungen Männern auszubreiten. Keine an sich noch so wichtigen Meinungsverschiedenheiten über Angelegenheiten, die diesem Zweck fremd sind, sollten die Eintracht brüderlicher Beziehungen unter den nationalen Mitgliedsverbänden des Weltbundes stören.”
(Paris, 1855)

Die CVJM sind als eine Vereinigung junger Männer entstanden. Heute steht die Mitgliedschaft allen offen. Männer und Frauen, Jungen und Mädchen aus allen Völkern, Konfessionen und sozialen Schichten bilden die weltweite Gemeinschaft im CVJM. Die “Pariser Basis” gilt heute im CVJM-Gesamtverband in Deutschland e.V. für die Arbeit mit allen jungen Menschen. (Zusatzklärung des CVJM Gesamtverbandes Deutschland)

Falls Du eigene Berichte, Infos, Gebetsanliegen und ähnliches in die Mühlenpost bringen möchtest, lass es uns doch gerne wissen.

CVJM-Kreisverband Rhein-Lahn e. V.
Im Kaltenborn 15
56357 Marienfels
info@cvjm-rhein-lahn.de
<http://cvjm-rhein-lahn.de>

Spendenkonto Jugendstiftung
Volksbank Rhein-Lahn eG, Nastätten
IBAN: DE08 5709 2800 0210 4943 08
BIC: GENODE51DIE

Redaktion Mühlenpost
Kreissekretär Denis Karbach
Rhein-Taunus-Straße 34a
56340 Dachsenhausen
muehlenpost@cvjm-rhein-lahn.de
0178 7911499

Sämtliche Bilder und Grafiken, die nicht mit einem Nachweis gekennzeichnet sind, wurden von ihren Rechteinhabern unter die Public Domain Dedication (CC0-Lizenz) gestellt und dürfen somit frei verwendet werden oder sind Logos, Grafiken oder ähnliches des Christlichen Verein Junger Menschen. Nähere Information zur Public Domain Dedication finden sich hier: <https://creativecommons.org/publicdomain/zero/1.0/deed.de>

